

## Aussaat: Optimaler Start für Ihr Z-Saatgut

Bewährte Beizen schützen Ihr Getreide vor allen wichtigen pilzlichen Krankheiten. Die Qualitätsbeize „**Vibrance Trio**“ mit Carboxamid-Wirkstoff schützt Ihr Saatgut optimal und wird von uns empfohlen. In engen Getreidefruchtfolgen ist dieses Jahr vermehrt Schwarzbeinigkeit in den Beständen zu sehen. Eine Beizung mit „**Latitude**“ bzw. „**Latitude XL**“ kann dem Befall in Weizen, Triticale und Gerste vorbeugen.

Mit der Nährstoffbeize „**PHYTAVIS Startpilot**“ lässt sich durch die gezielte Anbeizung von Mikronährstoffen die Versorgung der Pflanzen in der frühen Entwicklungsphase verbessern. Die Haupteinsatzbereiche sind die Absicherung der Nährstoffversorgung (z.B. auf bekannten Manganmangel-Standorten oder bei Trockenheit) und die Verbesserung der Kultur beim Einsatz von Bodenherbiziden. „**PHYTAVIS Startpilot**“ enthält Mangan, Molybdän, Kupfer und Zink.



„Unterstützen Sie die Jugendentwicklung Ihres Getreides!“

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Kai Hollander  
04779-9230 13

Jan-Markus Wölber  
04751-907 16

## Mehr Biogas erzeugen ... mit Konzept!

Nur wenn man alles im Blick hat, kann man optimale Erfolge erzielen!

Wir unterstützen Sie bei der Entwicklung Ihres Erfolgskonzeptes:

1. Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme: Energieaudit 16247-1
2. Gasleckagesuche inklusive offiziellem Prüfbericht
3. Energiemanagementsystem + Förderung von Investitionen in energieeffiziente Technik
4. Bereitstellung und Auswahl der richtigen Betriebsmittel u.a. Aktivkohle, Enzyme, Eisenhydroxid, Spurenelemente und Weiteres

Wie auch Sie davon profitieren, erklärt Ihnen gerne Anna Tomforde.



„Das Gesamtkonzept entscheidet bei einer Biogasanlage über den Erfolg!“

Ihr Ansprechpartner bei Fragen:

Pascal Scheper  
04745 - 9447 23

Anna Tomforde (TerraVis)  
0152 - 22930735



Bitte vormerken

Exklusiv Vor-Ort-Sicherheitsseminar für Biogasanlagen gemäß TRGS 512 und TRAS 120 am 8. September 2021

## Maisfeldtage – schaut vorbei!

Gerne präsentieren wir Ihnen bis zu 50 verschiedene Sorten pro Standort. Gesonderte Einladungen werden folgen.

- › Ankelohe: Dienstag, den 31. August um 10:00 und um 13:30 Uhr
- › Balje: Donnerstag, den 31. August ab 19:00 Uhr
- › Krempel: Freitag, den 10. September ab 19:30 Uhr
- › Mittelstenahe: Donnerstag, den 16. September ab 10:00 Uhr
- › Alfstedt: Der Termin wird zeitnah bekannt gegeben!



Ihr Ansprechpartner bei Fragen:

Saskia Kelle  
04745-9447 35

„Wir freuen uns, Sie in diesem Jahr wieder persönlich begrüßen zu dürfen!“

### Sortenempfehlung **Getreide**

WEIZEN	<b>NEU: LG Character</b>	Ertragsstärkster Qualitätsweizen aller neu zugelassenen Sorten, starke Resistenz gegenüber Mehltau, Braunrost und Blattseptoria, Bestnote für A Weizen im Kornertrag, breites Saatzeitfenster
	Campesino	Sehr hohe Erträge, standfest, mittelfrüh, Kompensationstyp, auch leichte Standorte, hohe Resistenzen gegen Roste, auch als Stoppelweizen
	Porthus	Frühreif, vor Raps und nach Mais möglich, trockentolerant, blattgesund, ährengesund, Saatstärke leicht erhöhen
	KWS Fontas	hohe Ertragsstabilität, erstklassige Standfestigkeit, grandios bei Blattseptoria
	Informer	Ausgezeichnete Standfestigkeit, starke Resistenz gegen Mehltau und Blattseptoria, breites Saatzeitfenster
GERSTE	<b>NEU: KWS Wallace (mz)</b>	starker Kornertrag, überragendes Hektolitergewicht, standfest
	KWS Orbit (mz)	Ertragsstark, super Hektolitergewicht, standfest, resistent gegen Mehltau und Netzflecken
	<b>NEU: Viola (mz)</b>	hoher Ertrag, für alle Standorte geeignet, stabil in Lager sowie Halm- und Ährenknicken
	KWS Moselle (zz)	Ertraglich über Marktführer, gesund und frühreif
TRITICALE	Charme	gute Standfestigkeit, sehr gute Blattgesundheit, gute Fusariumtoleranz für den Anbau nach Mais, alle Standorte und Saatzeiten, Gelbrost absichern
	Rivolt	frühreifer, roggenähnlicher Korndichtetyp, sehr blattgesund insbesondere bei Mehltau, gut bei Gelbrost, aber nicht perfekt - ggf. absichern
	Tender PZO	Ertragsstark in der GPS Nutzung, Standfest, für Biogasanlagen
ROGGEN	KWS Eterno	Überzeugende Mutterkornabwehr, geeignet als Körner und GPS Roggen, Robust gegen Braunrost
	KWS Serafino	Trockentolerant, gesund, gute Mutterkornabwehr
	KWS Tayo	gesund, standfest, kurz, Hohertragsorte

### Sortenempfehlung **Saatraps**

RAPS	LG Ambassador	Hohe Korn und Ölerträge, TuYV-Resistenz, RLM-7 Phonaresistenz, genetisch fixierte Schotenplatzfestigkeit, frühe Reife, hervorragende Winterhärte
	<b>Neu: LG Activus</b>	Stärkste Neuzulassung im Korn und Ölertrag 2020, winterfest, bester Phomaschutz dank RLM-7 Resistenzgenetik, mittelfrühe Reife
	Smaragd	Umweltstabil mit TuYV-Resistenz, Saatzeitflexibel, auch für frühe Saaten, robust im Anbau, auch bei Trockenstress
	<b>Neu: Scotch</b>	Wüchsig mit früher Blüte, Höchsteinstufungen im Korn- und Ölertrag, harmonische, frühe Korn- und Strohbreife, daher leichter Mähdrusch
	DK Exception	Zuverlässiger Ertrag, standfest, Anbau auf allen Standorten möglich, genetisch fixierte Schotenplatzfestigkeit
	<b>Neu: DK Exbury</b>	Gute Pflanzengesundheit, Standfestigkeit und Schotenplatzfestigkeit, Resistenz gegen TuYV, sehr gute Ertragsleistungen

#### Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Kai Hollander  
04779-9230 13

Jan-Markus Wölber  
04751-907 16

### Ihr Boden entscheidet über Ihren Erfolg!

Für Sie und Ihren Boden wird es immer schwieriger, hohe Erträge zu ernten. Genau aus diesem Grund unterstützen wir Sie dabei, die Bodenfruchtbarkeit langfristig zu erhöhen, z.B. mit

- › Spezialuntersuchung zur Bodenfruchtbarkeit (EUF, KAK)
- › Beratung zur optimalen Kalkung und Düngung
- › Beurteilung der „Gefügesprache“ und Spatendiagnose

Bodenproben ziehen ist mit dem Multiprob jetzt noch einfacher! **Multiprob ist die neue GPS-Bodenprobentechnik - schnell - präzise - effizient:**

- › Nmin- und Grundnährstoff-Proben, pH, Calcium, Humus
- › Überblick über Nährstoffentwicklung Ihrer Flächen
- › Exakte Dokumentation der Beprobung durch GPS
- › Probenahme durch Spezialisten



„Unser leichtes Zugfahrzeug ermöglicht das Befahren der Flächen auch unter schweren Witterungsbedingungen!“

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Gerold Mächler  
0172-7283993

Frederike Icken  
04745-9447 24

### Jetzt Boden gezielt mit Düngekalk verbessern!

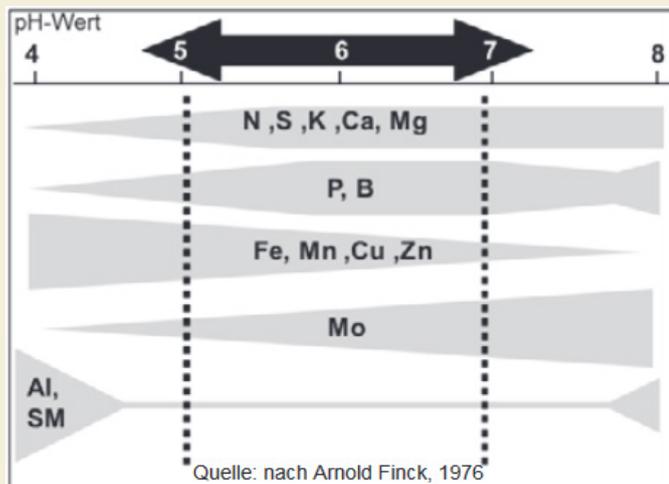
Die regelmäßige Kalkung der Betriebsflächen sollte vor dem Hintergrund des Erhalts der Bodenfruchtbarkeit einen hohen Stellenwert einnehmen. Eine Vorsaat-Kalkung im Herbst bietet sich an. Calcium ist ein wichtiger Nährstoff für die Pflanzen, erfüllt aber vor allem wichtige Funktionen im Boden.

Man unterscheidet dabei 3 Wirkungsbereiche:  
**chemisch, biologisch, physikalisch**

#### pH-Wert richtig einstellen

Kalk beeinflusst maßgeblich den pH-Wert des Bodens. Dieser hat wiederum einen großen Einfluss auf die Verfügbarkeit der Makro- und Mikronährstoffe für die Pflanze. Besonders bei Phosphor wirkt sich ein falsch eingestellter pH-Wert sehr schnell auf den Ausnutzungsgrad aus (s. Abbildung). Selbst auf überversorgten Standorten (Versorgungstufe D und E) steht somit bei zu niedrigem pH-Wert nicht genug Phosphor für die Pflanzen zur Verfügung. Neben der Nährstoffverfügbarkeit ist der optimal eingestellte pH-Wert auch ausschlaggebend für ein intaktes Bodenleben.

Bei sehr sauren Bodenbedingungen nimmt die mikrobielle Aktivität rasch ab. Daraus resultiert eine verminderte Umsetzung von z. B. organischem Material. Die Freisetzung von Nährstoffen ist somit gehemmt. Der „richtige“ pH-Wert ist in Abhängigkeit von Bodenart und Humusgehalt einzustellen.



„Sprechen Sie mit uns über den besten Kalk für Ihren Boden!“

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Hartmut Hinsch  
04751 - 907 11

Michael Difour  
04745 - 9447 27

## Lange liegen bei bester Euter- gesundheit = hohe Milchleistung!

Eine Mastitis verursacht einen Schaden von 300 bis 500 €. Direkt nach dem Melken ist die Infektionsgefahr für das Euter am größten.

**DESINTEC® Floorcal pH 12** ist ein spezieller Hygienekalk für Milchkühe zur Verbesserung der Klauen- und Eutergesundheit:

- › Hoher pH-Wert von 12 hemmt wirkungsvoll krankmachende Keime z.B. Mortellaro oder E-Coli
- › Sehr gute Hautverträglichkeit
- › Sehr hohes Feuchtigkeitsbindungsvermögen

„Ihre Kühe liegen 12-14 Stunden. Schützen Sie Euter und Klaue wirkungsvoll vor krankmachenden Erregern!“



Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Jan-Jürgen Christiansen  
04745 - 9447 32

Torsten Börger  
04745 - 9447 25

## Teures Proteinfutter sparen + Milchleistung steigern?

Die Preise für Raps- und Sojaschrot sind in den letzten Monaten extrem gestiegen. Sie können weniger Raps- und Sojaschrot einsetzen, wenn Sie Folgendes beachten:

Im Hochleistungsbereich ist bei der Milchkuh nicht die **Proteinmenge**, sondern die **Proteinqualität** entscheidend. Eine ausreichende Versorgung mit Methionin, der erstlimitierenden Aminosäure in Milchviehrationen, ist hier besonders wichtig.

Mit seiner innovativen Wirkstoffkombination bietet **SALVANA OPTamin<sup>PLUS</sup>** die Möglichkeit, teure Proteinfuttermittel einzusparen und gleichzeitig die Aminosäureversorgung der Kuh zu verbessern!

- › 100 g OPTaminPLUS + 700 g TS Maissilage ersetzt ca. 800 g Soja + spart Futterkosten
- › Die Aminosäureversorgung wird durch pansengeschütztes Methionin verbessert
- › Stabilisiert den Pansenstoffwechsel – erhöht das Durchflussprotein

„SALVANA OPTamin<sup>PLUS</sup> hat zwei Effekte:  
Senkung der Futterkosten und Steigerung  
des Milcherlöses!“



Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Jan-Jürgen Christiansen  
04745 - 9447 32

Torsten Börger  
04745 - 9447 25

**Wir unterstützen Landwirte zwischen Weser und Elbe – persönlich und kompetent! Sprechen Sie uns an:**

› Rüdiger Dasenbrock 0172 / 4233081  
› Jörg von der Fecht 0174 / 1572727  
› Bernhard Hadeler 0170 / 4416838  
› Gerold Mächler 0172 / 7283993

› Klaus Müdeking 0172 / 4223307  
› Henning Richters 0152 / 02532567  
› Hinnerk Witte 0152 / 09221100  
› Veit Zastrow 0151 / 23514175